

Der US-Autor Stephen Lendman zeigt auf, wer die wachsenden Spannungen zwischen der von den USA dominierten NATO und Russland anheizt und den atomaren Weltuntergang riskiert.

**LUFTPOST**

Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 120/15 – 01.07.15

## **Putins Reaktion auf die Militäraktionen der USA und der NATO vor der Türschwelle Russlands**

Von Stephen Lendman  
Global Research, 17.06.15

( <http://www.globalresearch.ca/putin-responds-to-us-nato-military-deployments-on-russias-doorstep/5456387> )

*Lasst euch nicht täuschen! Der Aggressor sind die USA, nur sie bedrohen den Weltfrieden, die Stabilität und die Sicherheit. Ihre wachsende Feindseligkeit gegenüber Russland und China kann den Dritten Weltkrieg auslösen. Irre in Washington wollten Russland schon zu Beginn des Kalten Krieges mit Atomwaffen angreifen.*

General Curtis LeMay (1906-1990, s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Curtis\\_E.\\_LeMay](https://de.wikipedia.org/wiki/Curtis_E._LeMay) ) wollte dafür sogar einige Städte in den USA opfern. Auch General Lyman Lemnitzer (1899-1988, s. [https://de.wikipedia.org/wiki/Lyman\\_L.\\_Lemnitzer](https://de.wikipedia.org/wiki/Lyman_L._Lemnitzer) ) war dazu bereit.

Sie hielten einen Atomkrieg für unvermeidlich und wollten ihn führen, so lange die USA (Russland) noch überlegen waren. Solche Hasardeure gibt es auch heute noch.

Am Dienstag kündigte Wladimir Putin an, Russland werde angemessen auf die Provokationen der von den USA beherrschten NATO an seinen Grenzen antworten (s. <http://www.rtdeutsch.com/23253/international/putin-wenn-jemand-unser-territorium-bedroht-muessen-wir-unsere-streitkraefte-dort-positionieren-wo-die-gefahr-herkommt/> ).

Er reagierte damit auf die Absicht Washingtons, schwere Waffen und Tausende von US-Soldaten in osteuropäischen Staaten stationieren und den Raketenabwehrschild weiter ausbauen zu wollen; mit diesen provozierenden Maßnahmen wollen die USA einer angeblichen russischen Bedrohung begegnen, die überhaupt nicht existiert.

"Wenn jemand unser Territorium bedroht, zwingt das uns dazu, unsere Streitkräfte gegen die Staaten in Stellung zu bringen, von denen diese Bedrohung ausgeht," stellte Putin fest.

"Warum sollten wir das nicht tun? Es ist doch die von den USA beherrschte NATO, die sich unseren Grenzen immer mehr nähert (s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_13/LP09615\\_070515.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP09615_070515.pdf) ). Wir bewegen uns nirgendwo hin.

Ich will keine Angst schüren. Natürlich analysieren wir sehr genau alles, was um uns herum vorgeht; bis jetzt sehe ich noch nichts, was uns zu direkten Gegenmaßnahmen zwingen könnte.

Wirklich beunruhigt uns nur der im Aufbau befindliche Raketenabwehrschild, weil der große strategische Bedeutung hat." (Weitere Infos dazu s. unter <http://www.luftpost-kl.->

[de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP08212\\_%20230412.pdf](http://www.luftpost-archiv/LP_12/LP08212_%20230412.pdf) und [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP03512\\_040212.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP03512_040212.pdf) .)

Neben anderen Gegenmaßnahmen kündigte Putin die Beschaffung von "40 neuen Interkontinentalraketen für die russischen Atomstreitkräfte an, die auch durch die modernste Raketenabwehr nicht aufgehalten werden können".

"Russland bleibt keine andere Wahl, als seine Militärpräsenz entlang seiner Westgrenze zu erhöhen," erklärte der russische Verteidigungsminister General Juri Jakubow (s. <http://www.welt.de/politik/ausland/article142528596/Dann-wird-Russland-Truppen-an-der-Westflanke-verstaerken.html> ). Er nannte die Verstärkung der westlichen Streitkräfte in osteuropäischen Staaten "den aggressivsten Schritt seit Ende des Kalten Krieges".

"Auch Russland wird die Streitkräfte und das militärische Potenzial an seiner strategischen Westflanke verstärken müssen," ergänzte er – einschließlich der Stationierung von taktischen Raketen des Typs Iskander und von Truppen in Weißrussland. (Weitere Infos dazu s. unter [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_11/LP22511\\_011211.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_11/LP22511_011211.pdf) und [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP07112\\_310312.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP07112_310312.pdf) .)

Putin, Jakubow und andere russische Offizielle betonen, Russland werde angemessen vorsorgen, um sich gegen das zunehmend feindselige Verhalten der von den USA beherrschten NATO abzusichern.

Daraufhin beschuldigte NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg Russland des "Säbelrasseins", das destabilisierend und gefährlich sei. Putins Äußerungen entsprächen alten russischen Verhaltensmustern.

"Darauf müssen wir uns einstellen, indem wir unsere Verteidigungsbereitschaft erhöhen um unsere östlichen NATO-Verbündeten vor dem Feind schützen zu können."

Absurderweise nannte er die (provozierenden) NATO-Aktivitäten "angesichts der Aggressivität Russlands angemessen und defensiv".

Wahr ist das genaue Gegenteil. Stoltenberg ignorierte alle NATO-Provokationen, die damit begannen, dass Washington sein Versprechen, die NATO nicht nach Osten zu erweitern, gebrochen hat, das es Michael Gorbatschow, dem damaligen Staatspräsidenten der Sowjetunion, gegeben hatte.

Wir erleben gegenwärtig die gefährlichste Epoche der Weltgeschichte. Die von den USA beherrschte Tötungsmaschine NATO ist ein außer Kontrolle geratenes Monster, das eine wahnsinnige Strategie verfolgt. Der Weltfrieden ist bedroht, wie nie zuvor. Das Schicksal der Menschheit steht auf Messers Schneide. In imperialer Arroganz riskieren die USA und die NATO den atomaren Weltuntergang.

*Stephen Lendman lebt in Chicago. Er ist über [lendmanstephen@sbcglobal.net](mailto:lendmanstephen@sbcglobal.net) zu erreichen.*

(Wir haben den aufrüttelnden Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern versehen. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)

## **Putin Responds to US-NATO Military Deployments on Russia's Doorstep**

By Stephen Lendman  
June 17, 2015

Make no mistake. America is an aggressor nation threatening world peace, stability and security. It's increasing hostility toward Russia and China may launch WW III. Lunatics in Washington wanted Russia nuked since early Cold War days.

General Curtis LeMay (1906 – 1990) argued for doing it even at the cost of a few US cities. So did General Lyman Lemnitzer (1899 – 1988).

They believed nuclear war was inevitable so better sooner than later while America had a clear advantage. They weren't alone from their time to now.

On Tuesday, Vladimir Putin said Russia will act appropriately to US-dominated NATO's encroachment on its borders.

He responded to Washington's intent to position heavy weapons and thousands of US combat forces in Eastern European countries along with its planned (offensive) missile defense targeting Russia – provocations at a time no threats exist except invented ones.

If someone threatens our territories, it means that we will have to aim our armed forces accordingly at the territories from where the threat is coming," Putin said.

How else could it be? It is (US-dominated) NATO approaching our borders. It's not like we are moving anywhere.

I'd refrain from whipping up emotions. Of course, we will analyze everything but so far I see nothing that might prompt us to (take responsive measures).

What worries us more is the anti-missile defense system that is being deployed – that is a significant thing of strategic importance.

Among other measures, Putin announced plans for "40 new intercontinental ballistic missiles to our nuclear force...capable of overcoming even the most technically advanced anti-missile defense systems."

Russia will have no other choice but to boost its military potential along its western borders," Defense Ministry General Yury Yakubov explained. He called building up military forces in Eastern European countries "the most aggressive step since the Cold War.

Russia (will have to) bolster its forces and resources on the western strategic theater of operations," – including installing Iskander tactical missiles in Kaliningrad and boosting its military presence in Belarus, he explained.

Putin, Yakubov and other Russian officials stress Russia will act appropriately to protect its security against increasingly hostile US-dominated NATO actions.

In response, NATO Secretary General Jens Stoltenberg accused Russia of “saber-rattling. (It’s) destabilizing and dangerous,” he said. Putin’s “statement...confirm(s) the pattern and behavior of Russia over quite a period of time.”

“This is something which we are addressing, and it’s also one of the reasons we are now increasing the readiness and preparedness of our forces...(NATO will protect) all (our) allies against the enemy.”

He ludicrously called NATO actions “proportionate (and) defensive...respond(ing) in the face of a more assertive Russia.”

Truth is polar opposite. Stoltenberg ignored longstanding US-dominated NATO provocations – ongoing since Washington broke its pledge to former Soviet leader Mikhail Gorbachev not to expand NATO east.

Today is the most perilous time in world history. US-dominated NATO’s killing machine is an out-of-control monster. Madness defines its policy. World peace is threatened. Humanity’s fate hangs in the balance. The price of imperial arrogance is potential nuclear armageddon.

*Stephen Lendman lives in Chicago. He can be reached at [lendmanstephen@sbcglobal.net](mailto:lendmanstephen@sbcglobal.net).*

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**